

12. Spieltag: Holstein Kiel - 1. FC Nürnberg (Analyse)

Beitrag von „Zirndorfer“ vom 17. Dezember 2020, 12:54

Mein kurzes Fazit:

Die erste Halbzeit war durchaus angenehm, zuzuschauen.

Zur zweiten Halbzeit kann ich nicht viel sagen, da ich zwischenzeitlich immer wieder eingeschlafen bin.

Dann das Tor des Monats von Bartels.

Danach war beim Glubb der Drops gelutscht.

Warum das späte Einwechseln von Vura und Dovedan in der 88. Spielminute?

Wäre es nicht besser gewesen, gleich nach dem Gegentor zu wechseln?